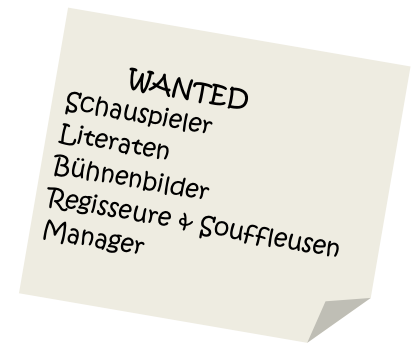


Literatur – Ein Projekt, ein Team, ein Ziel!

Prolog

„Literatur“ kann als Fach im sprachlich-musisch-künstlerischen Aufgabenfeld gewählt werden. Der dreistündige Grundkurs wird mündlich belegt.



Ist das ein Akt! – Ein Projekt und seine Inszenierung



Zeit & Energie

- ✓ Projektarbeit erfordert zum Ende hin mehr Einsatz!
- ✓ Zusatzproben gegen Ende und Aufführung sind Bestandteil des Kurses.
- ✓ Es bedarf Durchhaltevermögen, denn der gestalterische Prozess wird seine Höhen und Tiefen haben.



Bausteine

Schreiben
Stück entwickeln/ umgestalten

Medien
Kurzfilm drehen und schneiden

Theater
Inszenierung



Kreativität

- ✓ Die Aufgaben rund um das Projekt sind vielfältig:
 - **Literaten**, die Texte auf unser Team „zuschneiden“.
 - **Schauspieler**, die Buchstaben zum Leben erwecken.
 - **Bühnenbildner**, die Kulissen entwerfen und bauen.
 - **Designer**, die Requisiten oder auch Werbung erstellen.
 - **Techniker**, die den Trailer drehen sowie Licht und Ton auf der Bühne „bewachen“.
 - **Regisseure und Souffleusen**, die den Überblick haben.
 - **Manager**, die Eintrittskarten, Catering, Presse & Co organisieren.
 - ...



Individuen

- ✓ Sie sind als Person gefragt!
- ✓ Es bedarf an Mut, um auf der Bühne zu stehen. Lampenfieber ist normal.
- ✓ Vielfältige Ideen, Kreativität und Aktivität sind stets wichtigstes Werkzeug.



Demokratie

- ✓ Die Lehrperson ist nicht Intendant oder Dirigent.
- ✓ Entscheidungen werden demokratisch gefällt.
- ✓ Beschlüsse werden angenommen, auch wenn es nicht 100% „meine“ Position ist.



„Gage“

- ✓ Entlohnung erfolgt in Form von Punkten kriteriengeleitet.
- ✓ Klausuren werden nicht geschrieben, aber ein Projektheft geführt.
- ✓ Die Punkte aus vier Quartalen werden anstatt Kunst oder Musik mit ins Abitur eingebracht.

Was ein Theater? Gerüchteküche-Rezensionen kommentiert!

Ich bin doch kein Schauspieler! Literatur ist nichts für mich.

- ✓ Es ist noch kein Profi vom Himmel gefallen. Schauspieltalent ist also nicht Voraussetzung. Darstellen und Präsentieren auf der Bühne wird geübt.

Literatur ist das kleinere Übel im Vergleich mit Kunst oder Musik.

- ✓ Das Fach ist ein Element des sprachlich-musisch-künstlerischen Aufgabenfelds und enthält Elemente aus Kunst und Musik. Hier gibt es Theorie und Praxis wie in den anderen Fächern auch, bietet aber eine Alternative.

Literatur ist Erholungsfach in der Q-Phase.

- ✓ Es wird getextet, gespielt und gewerkelt. Das klingt nach Aktivität!

Literatur läuft! Ist ja alles organisiert.

- ✓ Ein Projekt, ein Team, ein Ziel! Der Kurs organisiert mit Unterstützung nach eigenen Vorstellungen, sodass eine Wahl aus Bequemlichkeit nicht zu empfehlen ist.

In Literatur gibt es keine schlechten Noten.

- ✓ Aktivität und Mitgestaltung sind gefordert. Die Leistungsbewertung erfolgt wie in anderen Fächern, sodass auch bei fehlender Mitarbeit ein Defizit möglich ist.

In Literatur wird nur verstaubter Kram besprochen.

- ✓ Der Kurs entscheidet über das Projekt. Die Lehrperson wird Vorschläge mitbringen, denn der Zeitrahmen ist zu bedenken. Oft werden Klassiker modernisiert oder Textgrundlagen eingekauft und umgestaltet.

Epilog

Literatur ist ein kreatives Fach, in dem gestaltet wird. Am Ende entsteht ein Produkt, das gezeigt werden kann, zum Beispiel:

- | | | | |
|---|--|---|---|
| ☞ Vorführung auf der Bühne/
Theater; der Klassiker | ☞ selbst verfasstes
Stück: ein Buch | ☞ Kurzfilm oder Trailer:
Theater digital | ☞ |
|---|--|---|---|

Schülerinnen und Schüler sind aktiv gefordert mitzugestalten und zu entwerfen. Der Prozess sowie die Produkte werden als Individualleistung benotet.

He w a r k e n i s t